

**Modulbeschreibung: Recht III: Rechtliche Vertiefungsgebiete**

<b>Fachbereich</b>	Sozialwesen
<b>Studiengang</b>	Bachelorstudiengang Soziale Arbeit
<b>Modulname (Teilmodulname/n)</b>	<b>Recht III: Rechtliche Vertiefungsgebiete</b>
<b>Modulnummer</b>	SW.1.218
<b>Modultyp</b>	Wahlpflichtmodul
<b>Modulverantwortlicher</b>	Prof. <sup>in</sup> Dr. <sup>in</sup> Claudia Beetz Prof. Dr. Thomas Trenczek Prof. Dr. Frederik von Harbou
<b>Inhalte</b>	<p>Im Anschluss an die rechtlichen Grundlagenveranstaltungen der Module Recht I und II im 1.-3. Sem. werden praxisrelevante Rechtsgebiete für die Arbeitsfelder der Sozialen Arbeit exemplarisch vertieft. Es sind zwei Teilmodule aus den nachfolgend exemplarisch genannten Themenbereichen zu wählen. Hierzu gehören z.B.:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Betreuungsrecht</li> <li>• Existenzsicherungsrecht</li> <li>• Familienrecht</li> <li>• Jugendrecht (Jugendhilfe-, Jugendstraf-, Jugendschutzrecht)</li> <li>• Migrationsrecht</li> <li>• Rehabilitation und Teilhabe</li> <li>• Strafrecht</li> </ul> <p>Es kann der Schwerpunkt auch auf sog. Querschnittsaufgaben liegen (z.B. Migrationssozialrecht, Verfahrensbeistandschaft und -pflegschaft, Schuldenberatung, Organisationsrecht, Rechtsberatung und Rechtsschutz, Konfliktmanagement/Mediation, rechtliche Intervention bei interfamiliärer Gewalt). Die angebotenen Themen variieren von Semester zu Semester.</p>
<b>Lernergebnisse/Qualifikationsziele</b>	<p>Die Studierenden können arbeitsfeldspezifische Zusammenhänge von rechtlichen und institutionellen Rahmenbedingungen sowie die Spezifika des methodischen und rechtsbezogenen Handelns der Sozialarbeit erfassen und anwenden. Die Studierenden können das Spannungsfeld zwischen Recht und Sozialer Arbeit kritisch reflektieren und gleichzeitig nach Wegen und Standards suchen, wie sich eine sozialanwaltliche, klient*innenorientierte Sozialarbeit entwickeln lässt, sie können systematisch durch Einsatz geeigneter kommunikativer und kooperativer Strategien, Methoden und Vorgehensweisen unter Beteiligung</p>

	und Berücksichtigung der Interessen und Bedürfnisse der Adressat*innen Sozialer Arbeit ihr Vorgehen planen, begründen und realisieren. Die Studierenden sind nach erfolgreichem Abschluss des Moduls in der Lage, in den jeweiligen Arbeitsfeldern und den entsprechenden Praxisfällen einfache, arbeitsfeldspezifische rechtliche Fragen zu bearbeiten, Lösungen zu entwickeln und Klient*innen entsprechend zu beraten (Rechtsanwendungs- und Rechtsberatungskompetenz).
<b>Lehrform(en) (V, Ü, S, P)</b>	S – kann auch digital angeboten werden
<b>Lernformen</b>	Vortrag, Seminargespräch, Übung, Flipped-Classroom, Protokoll, Kurzreferat, Einzel- und Kleingruppenarbeit, selbständiges Lernen
<b>Lehrmaterialien/eingesetzte Medien</b>	Folien, Manuskripte, Materialsammlung, Arbeitsblätter, Texte etc., abrufbar über Stud.IP
<b>Literaturangaben</b>	Grund- und Pflichtlektüre sind die entsprechenden Kapitel in Trenczek/Tammen/Behlert/von Boetticher/Beetz; „Grundzüge des Rechts“ (in der jeweils aktuellen Auflage); sowie weitere im Vorlesungsverzeichnis/Stud.IP bzw. in den Veranstaltungsübersichten genannte Fachliteratur.
<b>Niveaustufe/Kategorie</b>	BA
<b>Semester</b>	Winter- und Sommersemester
<b>Semesterlage (Studiensemester)</b>	5. und 6. Semester
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme, erforderliche Vorkenntnisse</b>	bestandene Module SW.1.205 und SW.1.206
<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Klausur, Referat...)</b>	<p>Pro Teilmodul je eine Teilprüfungsleistung Hausarbeit/Referat/Präsentation oder Klausur 120 min bzw. Hausprüfung.</p> <p>Die Festlegung der Leistungsart erfolgt die Lehrperson.</p> <p>Wichtung der beiden Teilmodule 50/50, wobei jede der beiden Teilprüfungsleistungen bestanden sein muss.</p> <p><u>Hinweis:</u> Angesichts der Themenvielfalt werden nicht in jedem Semester die gleichen Themen zur Prüfung angeboten. Sollte eine Prüfungsleistung in einem Teilmodul nicht bestanden worden sein, ist für die Wiederholungsprüfung gemäß § 12 Abs. 5 SGSB Bachelor Soziale Arbeit im Folgesemester eines der dann angebotenen (ggf. anderen) Themen zu wählen und die zugehörige Prüfungsleistung abzulegen.</p>
<b>Leistungspunkte (ECTS credits)</b>	6 cp
<b>Arbeitsaufwand (work load) in:</b>	180 h
- Präsenzstunden (SWS) und	4 SWS (60 h)
- Selbststudium (h)	120 h

<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	
<b>Häufigkeit des Angebots des Moduls</b>	jährlich
<b>Dauer des Moduls</b>	2 Semester
<b>Veranstaltungsort</b>	siehe Vorlesungsverzeichnis bzw. Stud.IP
<b>Veranstaltungszeit</b>	siehe Vorlesungsverzeichnis bzw. Stud.IP
<b>Veranstaltungssprache(n)</b>	Deutsch
<b>Stand der Modulbeschreibung</b>	15.09.2022